

St. Sebastianus-Bruderschaft

Nierendorf

Gegründet 1725

Pressemitteilung

Seniorenfahrt der Bruderschaft 2013

Auch in diesem Jahr trafen sich wieder 130 Senioren zur traditionellen „Fahrt ins Blaue“ in Nierendorf an der „Alten Schule“ am vergangenen Sonntag.

Mit drei Reisebussen ging es um 11.30 Uhr von dort aus auf eine Fahrt durch die Eifel. Erster Zwischenstopp wurde im romantischen Städtchen Monreal einlegt. Hier wurden die Gäste zunächst mit kalten Getränken versorgt und hatten Gelegenheit den Ort zu erkunden.

Weiter ging es dann zum Kaffeetrinken nach Boos. Hier war schon alles für die Senioren vorbereitet und bei Kaffee und Kuchen fühlten sich die Bruderschaftsmitglieder sichtlich wohl.

Die große Abendveranstaltung fand auch in diesem Jahr wieder im Dorfgemeinschaftshaus in Birresdorf statt. Im großen Saal fanden sich alle Gäste zur offiziellen Begrüßung durch den **Vorsitzendem Hans Peter Moog** ein, der sich über die große Resonanz der Veranstaltung sichtlich freute.

Besonders erfreut waren die Gäste über den Besuch unseres **Bürgermeisters Achim Juchem**, der es sich auch diesmal nicht nehmen ließ, „seine Sebastianer“ persönlich zu begrüßen. Schließlich ist er seit mehreren Jahren Mitglied der Bruderschaft.

Nach dem Abendessen ging es dann mit dem Unterhaltungs-Programm los. Der Vorstand hatte dazu die aus dem Kölner Karneval bekannte Gruppe „Blom un Blömsche“ engagiert. Nach kurzer Zeit kochte der Saal. Eine solch prominente Gruppe hatten unsere Senioren nicht erwartet.

Peter Moog resümierte: „Die waren Ihr Geld wert“

Und gleich konnte er einen zweiten Auftritt ankündigen, das „Luftpumpenorchester Leimerdorf“ das mit seinen Luftpumpen ein klassisches Musikstück auf besondere Art und Weise interpretierten. Die Mitglieder der Familie Harzem und Anhang sorgten mit ihrer Darbietung für tolle Stimmung im Saal.

Gegen 22.00 Uhr ging die diesjährige Veranstaltung zu Ende und unsere Gäste wurden in ihre einzelnen Dörfer wieder zurückgefahren.

Wie auch bisher übernahm die Bruderschaftskasse die gesamten Kosten dieser Veranstaltung.

Unser herzlicher Dank gilt den vielen Helfern ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre. Den Jungesellen, den Vorstandsmitgliedern der Bruderschaft, den Helfern der befreundeten Vereine aus Nierendorf und einfach allen die uns unterstützt haben.

Hans Peter Moog.